

Titel

Thema:	Ästhetisches Verstehen und Erleben multimodaler digitaler Texte. Veranstaltung 1 von 2
Veranstaltungsnummer:	2511W2301

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>In dieser Veranstaltung profitieren Sie von aktueller fachdidaktischer Forschung. Sie können in diesem zweiteiligen Seminar exklusiv Materialien testen, die im Zusammenhang mit dem Bund-Länder-Projekt digital erstellt worden sind. Die Veranstaltung umfasst eine Evaluation. Sie wird digital durchgeführt von Mitarbeitenden der Universität Erlangen-Nürnberg (Prof. Dr. Frederking, Helena Gust und Carina Ascherl).</p> <p>Digitale Texte im Internet sind oft multimodal geprägt. Anders als gedruckte Texte enthalten sie nicht nur Schrift- und Bildelemente, sondern auch auditive bzw. audiovisuelle Bestandteile. Damit sind besondere Herausforderungen verbunden, deren Bewältigung nicht einfach vorausgesetzt werden kann. Wie das Lesen oder Schreiben literaler Texte bedarf die Fähigkeit zum Verstehen und Erleben multimodaler digitaler Texte der spezifischen Förderung im Deutschunterricht.</p> <p>Im Seminar lernen Sie in der ersten Sitzung digitale Unterrichtsmaterialien zu folgenden literarischen Werken unterschiedlicher Gattungen kennen: „Emil und die Detektive“ (Kinderbuch), „Krabat“ (Jugendroman), „Faust“ (Drama), „Nach grauen Tagen“ und „Aus!“ (Lyrik). Diese digitalen Materialien können Sie in ihrem Unterricht ausprobieren. In der zweiten Veranstaltung geht es um die Reflexion Ihrer Unterrichtserfahrungen und die Vorstellung und Diskussion weiterer und die Vorstellung und Diskussion weiterer Optionen am Beispiel der in der ersten Sitzung behandelten literarischen Texte (ästhetische Wahrnehmungsschulung, Arbeit mit dem DCR (Deutschdidaktischer Chatraum), kritische und kreative Nutzung von Chat-GPT).</p>
Schwerpunkte/Rubrik:	Unterrichtsentwicklung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Deutsch
Zielgruppen:	- Fachlehrkräfte
Schularten:	- Gymnasium, Stadtteilschule, Sekundarstufe I
Veranstaltungsart:	Seminar
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Hendrik Stammermann, Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Dozenten:	Prof. Dr. Frederking, Helena Gust und Carina Ascherl, Prof. Dr. Brüggemann von der Universität Bamberg Erlangen-Nürnberg

Weitere Hinweise

Hinweis für Teilnehmer/innen: Die Veranstaltung wird von Referentinnen der Universität Erlangen-Nürnberg durchgeführt.

Zusatzinformationen: In dieser Veranstaltung profitieren Sie von aktueller fachdidaktischer Forschung. Sie können in diesem zweiteiligen Seminar exklusiv Materialien testen, die im Zusammenhang mit dem Bund-Länder-Projekt lernen: digital erstellt worden sind. Die Veranstaltung umfasst eine Evaluation. Sie wird digital durchgeführt von Mitarbeitenden der Universität Bamberg Erlangen-Nürnberg (Prof. Dr. Frederking, Helena Gust und Carina Ascherl, Prof. Dr. Brüggemann).
Digitale Texte im Internet sind oft multimodal geprägt. Anders als gedruckte Texte enthalten sie nicht nur Schrift- und Bildelemente, sondern auch auditive bzw. audiovisuelle Bestandteile. Damit sind besondere Herausforderungen verbunden, deren Bewältigung nicht einfach vorausgesetzt werden kann. Wie das Lesen oder Schreiben literaler Texte bedarf die Fähigkeit zum Verstehen und Erleben multimodaler digitaler Texte der spezifischen Förderung im Deutschunterricht.
Im Seminar lernen Sie in der ersten Sitzung digitale Unterrichtsmaterialien zu folgenden literarischen Werken unterschiedlicher Gattungen kennen: „Emil und die Detektive“ (Kinderbuch), „Krabat“ (Jugendroman), „Faust“ (Drama), „Aus Nach grauen Tagen“ und „Aus!“ (Lyrik). Diese digitalen Materialien können, die Sie in ihrem Unterricht nutzen und ausprobieren können. In der zweiten Veranstaltung geht es um die Reflexion Ihrer Unterrichtserfahrungen und die Vorstellung und Diskussion weiterer und die Vorstellung und Diskussion weiterer Optionen am Beispiel der in der ersten Sitzung behandelten literarischen Texte (ästhetische Wahrnehmungsschulung, Arbeit mit dem DCR (Deutschdidaktischer Chatraum), kritische und kreative Nutzung von Chat-GPT).

Anbieter

Anbietername: Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift: Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse: tis@li-hamburg.de

Termin

Termin: 07.10.2025 15:00 bis 18:00 Uhr
Dauer: 3 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Online-Seminar (LI), webbasiert ,